

Sprechwissenschaft – New Faces – New Ideas

8. November 2025

9:00 – 9:10	Alexandra Franke-Nanic & Dr. Christian Gegner: <i>Eröffnung</i>		
9:10 – 9:45	Georg Weigert: <i>Trainings in Virtual Reality - Klauen KI-Avatare uns den Job?</i>		
<i>Pause (15 Minuten)</i>			
	Panel 1 (Workshop)	Panel 2 (Workshop)	Panel 3 (Vorträge)
10:00 – 11:30	WS 1: Christian Weinkauf: <i>Verhandlungsführung</i>	WS 4: Michael Berndonner: <i>Motivational Interviewing</i>	V 1: Ruth Voellmy: <i>Bühnensprechen</i>
			V 2: Patricia Gonzalez: <i>Resilienz und Kommunikation in der Sprachtherapie</i>
			V 3: Damian Breu: <i>Inklusives Didaktikkonzept</i>
<i>Mittagspause (90 Minuten)</i>			
13:00 – 14:30	WS 2: Silvia Urban: <i>Gesellschaftsrede kreativ</i>	WS 5: Julius Braach: <i>Synchronisation</i>	V 4: Anne Fliegel: <i>Selbstregulationsstrategien</i>
			V 5: Oliver Pohl: <i>Epistolare Dialoge – Wargaming für Kommunikationsexpert:innen</i>
<i>Pause (20 Minuten)</i>			
14:50 – 16:20	WS 3: Sabrina Zettl (extern): <i>Gewaltfreie Kommunikation</i>	WS 6: Franka Kahl: <i>Lyrik im Flow</i>	V 6: Romana Stieger: <i>Weibliche Sprechstimmlage im Wandel</i>
			V 7: Veronika Jetter: <i>Lernförderliches Feedback</i>
16:20 – 16:50	Lucas Federhen: <i>KI im Spannungsfeld der Sprechwissenschaft</i>		
16:50 – 17:30	Ehrung der aktuellen Masterabsolvent:innen (mit Abschlussperformance von Matthias Gietl)		

Trainings in Virtual Reality – Klauen KI-Avatare uns den Job?

Virtual Reality und KI-Avatare drängen in die Welt der Soft-Skill-Trainings. Doch können Menschen mit Hilfe von ChatGPT & Co. wirklich Empathie, Schlagfertigkeit oder Leadership erlernen – oder ist dies lediglich ein Hype ohne nachweisbare Wirkung? Gemeinsam werfen wir einen Blick auf aktuelle Forschungserkenntnisse und diskutieren Chancen und Risiken dieser Technologien.

Georg Weigert ist Doktorand am Institut für Human Resource Education & Management der LMU München. Als Trainer und Berater begleitet er Menschen und Organisationen in Veränderungsprozessen.

Verhandlungsführung – oder: Wie wir in Alltagssituationen Spielräume gestalten

Wir verhandeln täglich – oft unbewusst. In diesem Workshop frischen wir Grundlagen auf und erkunden, was Verhandlungen im Kern ausmacht: Interessen, Alternativen, Beziehung und Wirkung. Mit Impulsen und Übungen erleben wir, wie gelingendes Verhandeln klingt, wirkt und sich anfühlt.

Christian Weinkauff ist Betriebswirt und Absolvent des Masterstudiengangs Speech Communication and Rhetoric. Seit über 20 Jahren arbeitet er in der Verhandlungsführung, mit Schwerpunkt auf Kommunikation und Konfliktlösung.

Inspiration & Struktur finden – Gesellschaftsreden kreativ vorbereiten

Teilnehmende erproben die Vorbereitung von Gesellschaftsreden: Themenfindung und Strukturierung. Mit klassischen rhetorischen Tools wie Inventio und Topoi entsteht ein kreativer Prozess statt eines weißen Blatts.

Silvia Urban ist seit 2022 als freie Traurednerin tätig und gestaltet individuelle Zeremonien im Rahmen von Hochzeiten.

Externes Angebot: Bedürfnisbewusst – ein erster Schritt in die Gewaltfreie Kommunikation

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg zeigt Wege zu Präsenz und Verbundenheit. Im Workshop erkunden wir Bedürfnisse als Motor unseres Lebens und lernen, wie Sprache zur Verständigung beitragen kann.

Sabrina Zettl ist Sozialarbeiterin (M.A.) und Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC-Zertifizierung in Vorbereitung). Sie arbeitet mit Familien, pädagogischem Personal und Eltern.

Zwischen Zuhören und Leiten – Ein erster Zugang zu Motivational Interviewing

Motivational Interviewing (MI) ist ein respektvoller Gesprächsstil zur Begleitung von Veränderungsprozessen. Der Workshop bietet einen praktischen Einstieg in MI und lässt Teilnehmende erste Erfahrungen sammeln.

Michael Berndonner ist Kommunikationstrainer, Sprecherzieher (DGSS) und zertifizierter MI-Practitioner (MINT). Er promoviert an der Uni Halle-Wittenberg zu einem Elterntraining für Familien mit anorexieerkrankten Jugendlichen.

Stimmen aus dem Hintergrund – Einführung in die Synchronisation

Deutschland hat die beste Film- und Seriensynchronisation der Welt. Aber warum ist das so und was verändert sich gerade? Der Workshop bietet Einblicke in die Praxis und lässt Teilnehmende selbst am Mikrofon aktiv werden.

Julius Braach ist seit über zehn Jahren als Synchronsprecher tätig und verbindet seine Arbeit mit Sprechwissenschaft und Sprecherziehung.

Sinn und Sinnlichkeit verbinden – Lyrik im Flow

Der Workshop richtet sich an alle, die Lyrik lieben und Lust am Experimentieren mit Sprache haben. In diesem Workshop erleben wir Lyrik performativ: Stimme als Instrument, Sprache als Klang. Anhand eines Gedichts von Mascha Kaléko erweitern wir unseren sprecherischen Ausdruck.

Franka Anne Kahl ist Sprecherin, Sprecherzieherin und Schauspielerin mit Schwerpunkt Theater.

Bühnensprechen im klassischen Gesang

Sänger:innen agieren im Musiktheater auch sprecherisch. Besonders herausfordernd ist dabei der schnelle Wechsel zwischen Singen und Sprechen. Die Präsentation stellt Leitideen zur sprecherischen Begleitung von Gesangsstudent:innen vor und lädt zur Diskussion ein.

Ruth Voellmy ist Sprechwissenschaftlerin (M.A.) und Logopädin. Sie unterrichtet Sprecherziehung an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und arbeitet in einer logopädischen Praxis.

Zwischen Belastung und Balance – Resilienz, berufliche Stressoren und Kommunikation in der Sprachtherapie

Sprachtherapeut*innen stehen täglich unter hohem emotionalem und kommunikativem Druck und dennoch gelingt es vielen, gelassen und empathisch zu bleiben. Woran liegt das? Die vorgestellte Untersuchung analysiert erstmals die Zusammenhänge zwischen Resilienz, beruflichen Stressoren und Kommunikationsverhalten unter Stress bei Sprachtherapeut*innen. Auf Grundlage einer Befragung von fast 500 Fachkräften im deutschsprachigen Raum zeigen sich deutliche Muster: Höhere Resilienz geht mit einer geringeren Wahrnehmung beruflicher Belastungen und einem stabileren, lösungsorientierten Kommunikationsverhalten einher. Der Vortrag verbindet empirische Erkenntnisse mit praxisnahen Beispielen.

Patricia Gonzalez arbeitet an der Schnittstelle von Sprache, Coaching und Technologie. Als Logopädin, Coachin und Rhetoriktrainerin unterstützt sie Menschen dabei, klar und wirksam zu kommunizieren. Nach mehreren Jahren in Therapie und Lehre bringt sie ihre Expertise heute in einem Healthcare-Start-up ein.

„Ob du behindert bist?“ – Ein inklusives Didaktikkonzept

Diese und ähnliche Fragen sind unangenehm zu stellen - gerade innerhalb eines Seminars oder Vortrages. Deshalb stellt sich die Frage, wie Seminare barrierefrei geplant werden können? Der Workshop stellt ein Modell vor, mit dem inklusive Didaktik praktisch umgesetzt werden kann.

Damian Breu ist Kommunikationsenthusiast und entwickelt Konzepte für barrierefreie Bildungsangebote. Er lebt mit einer Hörbehinderung und setzt sich für inklusive Kommunikation ein. Als Gründer, Innovation Manager und Venture Coach bei Fraunhofer Venture begleitet und kommuniziert er mit vielen jungen Start-ups.

Zwischen Lampenfieber und Flow – Selbstregulationsstrategien von Berufssprecher:innen im öffentlichen Auftritt

Wie gehen erfahrene Berufssprecher:innen mit Aufregung vor öffentlichen Auftritten um? Der Vortrag stellt Ergebnisse einer qualitativen Studie vor, in der zentrale Stressoren, typische Reaktionen und wirksame Selbstregulationsstrategien identifiziert wurden. Teilnehmende erhalten praxisnahe Impulse – von Achtsamkeit über hörerorientierte Vorplanung bis hin zu Übungen zur Nervensystemregulation. Ein kleiner Praxiseinblick zeigt, wie Flow und Eustress gezielt gefördert werden können.

Anne Fliegel ist Stimmtherapeutin, Fagottistin und Rhetoriktrainerin. Sie arbeitet an der Lehr- und Forschungspraxis der LMU München mit Sänger:innen und Sprechberufler:innen zu Themen rund um Stimme, Ausdruck und Auftrittspräsenz und ist ausgebildet in medizinischer Hypnotherapie.

Epistolare Dialoge – Wargaming für Kommunikationsexpert:innen

In diesem Vortrag lernen Sie einen Weg kennen, verborgene Konflikte mit Hilfe fiktionaler Gespräche sichtbar zu machen. Sie werden nach dem Vortrag in der Lage sein, selbst unentdeckte Schwachstellen im menschlichen Miteinander aufzuspüren. Kurzweilig wird die Geschichte des Wargamings, also der Konfliktsimulation, anhand tatsächlicher Beispiele erzählt und in die Gegenwart getragen. Eine neue Wargaming-Variante – Epistolare Dialoge – nutzt das Prinzip des Briefromans und überträgt es auf einen imaginären Briefpartner in Form einer herkömmlichen KI. Sie erleben spannende Perspektivwechsel, die vermeintlich Ungefährliches als große Schwachstelle erkennen lassen. Am Beispiel der DGSS wird am Ende des Vortrags gezeigt, was passieren könnte, wenn diese blinden Flecken nicht erkannt werden. Außerdem wird reflektiert, welchen Einfluss die Wortwahl von Kommunikationstrainern zukünftig auf ihre Einnahmen haben könnte und am Beispiel eines Trainers aufgezeigt.

Oliver Pohl ist Kriminalhauptkommissar im Landeskriminalamt Schleswig-Holstein. Er beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit Wegen, Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu bewältigen.

Die weibliche Sprechstimmlage im Wandel? Es bleibt spannend!

Ein Absinken der weiblichen Sprechstimmlage wurde in den letzten hundert Jahren mehrfach thematisiert. Welche Faktoren beeinflussen unsere Sprechstimmlage? Der Vortrag gibt Einblicke in diachrone, kultur- und sprachvergleichende Forschung sowie in Ergebnisse der Sprech- und Stimmwirkungsforschung. Präsentiert werden auch die Resultate einer akustischen Analyse österreichischer Nachrichtenmoderatorinnen von 1975 bis 2024.

Romana Stieger ist Logopädin in Linz (Oberösterreich). Sie lehrt an der FH Gesundheitsberufe OÖ und arbeitet in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Stimmtherapie und Sprechbildung. Zudem steht sie auch als Sängerin auf der Bühne oder im Tonstudio.

Daumen hoch / Daumen runter – Lernförderliches Feedback wissenschaftlich fundiert gestalten

Feedback ist zentral für gelingende Lehr-Lernprozesse. Der Vortrag zeigt, wie Rückmeldungen motivierend und unterstützend gestaltet werden können. Erkenntnisse aus der Bildungsforschung helfen, Feedbackprozesse besser zu verstehen und praktisch umzusetzen – auch über den Bildungsbereich hinaus.

Veronika Jetter ist Musikpädagogin, Sängerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der

Universität Passau. Sie konzipiert aktuell eine bayernweite Kampagne zur Förderung der Musikpädagogik.